

20.

Das Hirtenmädchen zu Bethlehem.

Zu Bethlehem auf dem Gebirge wohnte ein Mann Namens Samma, der besaß ein großes Erbe und zahlreiche Heerden, aber er hatte nur eine einzige Tochter, die hieß Sulamith. Diese war sehr schön von Angesicht, doch viel schöner noch war ihre Seele und reich an jeglicher Tugend und Anmuth. Und alle Hirten des Gebirges wünschten sie heimzuführen und warben um das Mägdlein. Aber die mehrsten gedachten nur des reichen Erbes, das ihr zufallen sollte, und sie stritten um Sulamith und es entstand ein großer Hader unter den Hirten.